

Anwesenheitsliste

Sitzung des Ortsbeirates in Morschen – Konnefeld

Am **07.03.2012** von 19.30 bis 21.15Uhr im Dorfgemeinschaftshaus

Unterbrechungen keine

Alle fünf Mitglieder des Ortsbeirates waren mit Schreiben vom 20.02.2012 (unter / Mitteilung der Tagesordnung) ordnungsgemäß eingeladen.

Vorsitzender war: **Friedhelm Holl**

Schriftführer war: **Bernd Kerste**

Anwesend waren (stimmberechtigt):

- Friedhelm Holl
- Gebhard Rode
- Ulrich Heiwig
- Heinz Kuhnau
- Bernd Kerste

Zusätzlich waren anwesend (nicht stimmberechtigt): Wolfgang Möller, Bürgermeister
Herbert Wohlgemuth

Entschuldigt abwesend waren (Begründung):

Unentschuldigt fehlten:

Beschlussfähigkeit war gegeben.

Tagesordnung

- Top 1:** Beratung der Haushaltssatzung 2012 mit allen Anlagen, sowie des Investitionsprogramm 2011 bis 2015 der Gemeinde Morschen
- Top 2:** Durchführung der bereits längerfristigen geplanten Renovierungsarbeiten an der Friedhofshalle Konnefeld (Streicharbeiten +Platten)
- Top 3:** Wiederbepflanzung des Schützenhausvorplatzes im Frühjahr 2012
- Top 4:** Sachstand zum Brückengutachten
- Top 5:** Bilanz der OB-Beschlüsse und deren Umsetzungsstand
- Top 6:** Verschiedenes

Die Sitzung war öffentlich.

Niederschrift und Beschluss

der öffentlichen Sitzung Nr.
des Ortsbeirates Konnefeld am 07.03.2012

Friedhelm Holl begrüßt alle anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

- Zu Top 1: Die Haushaltssatzung wurde kurz erläutert, anhand der Übersicht von BM Wohlgemuth besprochen, sowie das Investitionsprogramm 2011 bis 2015 durchgegangen. Der Ortsbeirat nimmt hiernach die Haushaltssatzung und das Investitionsprogramm mit allen Anlagen zur Kenntnis.
- Zu Top 2: Der Anstrich der Friedhofshalle im Außenbereich/ alle Holzteile und die Sanierung des Tragpfostens sowie das Heben einzelner Betonplatten (Stolperfallen) muss dringend vom Bauhof erledigt werden. Diese Maßnahme wurde bereits mehrfach durch OB benannt. Laut BM Wohlgemuth sollen in diesem Frühjahr die Arbeiten erledigt sein. Der Bauhof hat bereits die anstehenden Arbeiten besichtigt und wird sich wegen der Farbenwahl beim Ortsvorsteher kurzfristig melden.
- Zu Top 3: Die Bäume am Schützenhaus sind jetzt durch den Bauhof gefällt worden, die Kosten der Neubepflanzung von 3-4 Kugelhornbäume wird allein durch die Vereinsgemeinschaft Kfd. finanziert (keine Beteiligung der Anlieger/ Gemeinde), der Bauhof soll nur das Ausheben der Pflanzlöcher übernehmen. Der Ausführungstermin soll dann kurzfristig zwischen OV Holl und Stellv. Bauhofleiter M. Kerste abgesprochen werden. Ggf. müssen die Baumstümpfe der gefällten 3 Bäume nochmals durch den Bauhof nachgeschnitten werden, vorher wird jedoch Wehrführer B. Kerste prüfen, ob es ggf. durch eine FW- Mitglied erledigt werden kann.
- Zu Top 4: Die Brücke wurde jetzt abschließend durch TH Hannover begutachtet. Als Ergebnis ergibt sich, dass die Tragfähigkeit weiterhin bei 12 t liegt, sie kann damit auch nur mit Gespannen bis maximal 12 t befahren werden!! Damit entfällt zunächst die weitere Sanierung bis auf die Beseitigung der durch die Überprüfung entstandenen Bauschäden.

Um die derzeitige Bausubstanz zu erhalten, ist es dringend erforderlich die Überfahrt für Großgespanne zu verhindern. Da Briefe und persönliche Gespräche bisher bei vielen Nutzern nicht zur Einsicht/ Beachtung der Maximalbelastung von 12 t geführt hat, müssen hier bauliche Maßnahmen die Überfahrt/ Durchfahrt sichtbar begrenzen!!

Der Ortslandwirt wird vom OB beauftragt und soll klären, welche Breite z.B. die Konnefelder Landwirte max. benötigen, um mit kleinen Gespannen zu Ihren Flächen zu gelangen.

Niederschrift und Beschluss

Die Bitumendecke muss aber auch noch ausgebessert werden, um ein Eindringen von Wasser in den Beton zu verhindern. Im Zuge der Untersuchung wurden Löcher gebohrt, die zu verschließen sind.

Bei den anfallenden Brückensanierungskosten sind die angebotenen Beträge einer Kofinanzierung durch die beiden Jagdgenossenschaften mit einzubeziehen/ zu klären.

Nach Rücksprache mit dem Ortslandwirt soll noch im März ein Ortstermin mit OB stattfinden, um die Breite der Durchfahrt final festzulegen und eine eventuelle bauliche Maßnahme anzustoßen. Hierzu wird der Ortsbeirat einen Vorschlag unterbreiten. Dies wurde zur Abstimmung gestellt.

Beschluss: einstimmig

- Zu Top 5:
- Feldwegesanierung Gemarkung Konnefeld nicht vergessen, hier wurden 20.000,-€ in den Haushalt eingestellt, Meldung OB liegt vor
 - Sicherung Haus Herwig, der Zaun ist offen, hier muss dringend gehandelt werden
 - Weg Funke: Herr Funke soll bis zum 30.04.2012 die Grenzmarken der Gemeinde anzeigen und den Weg wieder herstellen. Dies ist ihm schriftlich mitgeteilt worden. Sollte dies bis zum 30.04.2012 nicht geschehen, wird die Gemeinde auf Kosten von Herrn Funke den Weg herstellen und die Grenzmarken neu setzen lassen (Rückm. BM)
 - Weg am Spielplatz/Grundstück Merta, Hecke muss dringend geschnitten werden, bisher ist nichts passiert; ansonsten Bauhofmaßnahme.
 - Überfahrt Andre I. ist bereits auf dem Plan des Bauhofes
- Zu Top 6:
- Die Teerdecke der Straße „Zum Bitzen“ ist durch den ständigen Schulbusverkehr sehr defekt, besonders Ecke „Neumorschener Straße/ Zum Bitzen“, Anlieger Grundstück K.-H. Rode.
 - Oberer Grundacker der Graben ist ausgehoben, die Wasserspuren im Bereich Grundstücke ehemals Heckmann/ Kurve/Löcher müssen dringend ausgebessert werden.
 - Straße „Hinter den Höfen“ in Höhe des Grundstückes Pelz und am Teeransatz Friedhof muss wieder ausgebessert werden.
 - Der beiden Kugelhorn am Grundstück Reum „Am Traubenland/ Neumorschener Straße“ und der am Grundstück Heckmann/ Köthe in der Rinnestraße sind noch zu schneiden!!
 - Verschlussklappe am Überlauf des Hochbehälters ist defekt und muss erneuert werden (gegenüber Haus Dieter Stange).
 - Beschilderung öffentlicher Gebäude, Anfrage der Gemeindeverwaltung an Ortsvorsteher: Max. Anzahl soll gemeldet werden, um eine

Niederschrift und Beschluss

einheitliche Beschaffung durch die Gemeinde zu veranlassen; wird von OV per Mail erfolgen.

- 380 KV Leitung, es findet am 22.03.2012 13-15 Uhr eine Aussprache im Rathaus statt, hier wird der Ortsbeirat durch Herrn Kerste vertreten sein
- Erinnerung: Die Tonschalen an der Einmündung des Oberflächenwassers „Neubaugebiet + Zum Bitzen“ in die Fulda (unterhalb der Fuldabrücke) müssen erneuert/ neu gefasst werden!

Ende 21.00 Uhr

gez.

F. Holl, OV

B. Kerste, SchF